

rezension: robert voglhuber

Imperium USA. Das Buch hat er geschrieben, um die Friedensbewegung zu stärken: Der schweizer Historiker und Friedensforscher Daniele Ganser ist auf Zeitgeschichte und internationale Politik mit den Schwerpunkten Geostrategie, verdeckte Kriegsführung und Menschenrechte spezialisiert.

Zur Friedensbewegung gehören alle Menschen, die Krieg und Terror aus tiefstem Herzen ablehnen, keine Lügen und keine Kriegspropaganda wollen und sich mit Ausdauer und Freude für den Frieden engagieren. Beim peniblen Durchforsten der 500-jährigen USA-Geschichte kommt der Autor zu der traurigen Bilanz, dass die USA die größte Gefahr für den Weltfrieden sind. Angefangen hat es damit, dass die europäischen Großmächte einen ganzen Kontinent unterjochten und ihn unter sich aufteilten. Die dort angestammten Völker, die In-

dianer, wurden zum Großteil vernichtet, zwölf Millionen Afrikaner nach Amerika verschleppt und ausgebeutet.

Multiperspektive Betrachtungsweise

Ganser analysiert, wie der Klux-Klan die Vorherrschaft der Weißen anstrebt und Martin Luther King die Bürgerrechtsbewegung stärkt. Aus verschiedenen Perspektiven betrachtet der Autor auch die zwei Weltkriege im Zusammenhang mit Amerika, wobei er speziell Pearl Harbor unter die Lupe nimmt. Hinsichtlich Nachkriegszeit rückt er die Ermordung von

Präsident Kennedy und das Märchen vom verrückten Einzeltäter Lee Harvey Oswald in ein neues Licht. Die Anschläge vom 11. September, die Angriffe auf Afghanistan und den Irak geben durch Gansers multiperspektive Betrachtungsweise erweiterten Aufschluss der Sachverhalte, die über die mediale Berichterstattung hinausgehen. Schlussendlich wirft er Streiflichter auf Eurasien. Russland, Ukraine, Syrien und China erklärt er im Zusammenhang mit den USA so, dass dem geneigten Leser eigentlich keine Fragen mehr offen bleiben. Zumindest bietet er so viel fundiertes Basiswissen an, dass sich jeder eine eigene Meinung bilden kann. Jeder Satz macht auf den nächsten neugierig. Und das Spannende an der Sache ist, dass es dem Autor immer wieder um die Friedensbewegung geht, die sich wie ein roter Faden durch das ganze Buch zieht.

Als Friedensforscher ist Ganser eigentlich ein Optimist, der darauf hofft, dass sich der Hass zwischen den Nationen abbaut, weil ihm das Prinzip der Menschheitsfamilie besonders wichtig ist, denn immer wieder wurden im Laufe der Geschichte Mitglieder aus der Menschheitsfamilie ausgeschlossen und getötet, abgespalten aufgrund von Nationalität, Hautfarbe, Religion oder Geschlecht.

Beim Sklavenhandel wurden Menschen als „Tiere“ aus



tipp | Imperium USA – Die skrupellose Weltmacht
von Dr. Daniele Ganser; Orell Füssli Verlag 2020
ISBN: 9783280057087
www.danieleganser.ch

termin | Vortrag am 29.10., 20h
Wien 14, Lorelysaal, Penzinger Str. 72
Tickets: www.reservix.de

Skrupellose Weltmacht



danieleganser.ch

der Menschheitsfamilie ausgeschlossen, bei den Indianerkriegen wurden Indianer als „Wilde“ aus der Menschheitsfamilie ausgeschlossen, bei der Hexenverfolgung wurden Frauen der Zauberei bezichtigt und verbrannt, im Zweiten Weltkrieg wurden Juden vergast. Die Aufzählung könnte unendlich fortgesetzt werden.

2 Milliarden täglich geben die USA für Rüstung aus

Und jetzt? Was kann den Weltfrieden in Gefahr bringen, der vielleicht eh schon auf tönernen Füßen steht?

Man müsse sich mit dem mächtigsten Land befassen, wenn man die internationale Politik verstehen will. Deshalb das Buch über die USA, worüber ja eh schon alles gesagt worden ist, könnte man meinen. Getäuscht! Daniele Ganser zeigt auf, was bisher im Dunklen verborgen geblieben ist, und das in einer Sprache, die vor allem auch junge Menschen verstehen können. Es ist sein Ziel, dass das Buch auch ein 15-Jähriger lesen kann, ebenso wie ein 60-Jähriger. Man braucht kein Vorwissen. Das Buch liefert alles mit, überprüft abweichende Mei-

»Daniele Ganser zeigt auf, was bisher im Dunklen verborgen geblieben ist und analysiert penibel die Geschichte.«

Das mächtigste Land der Welt, die USA. Von den 193 Staaten haben die USA die höchsten Rüstungsausgaben. 750 Milliarden Dollar pro Jahr, das sind 2 Milliarden pro Tag. Eine verrückte Summe.

Die USA haben, so Ganser, am meisten andere Länder bombardiert. Es sei das aggressivste Land auf der Erde mit den meisten Flugzeugträgern, elf an der Zahl. Russland hat nur einen, China zwei, Deutschland und die Schweiz haben keinen.

nungen, erklärt andere Seiten und zeigt verschiedene Perspektiven auf. Dem Regiment der Monokausalität ist der Spiegel-Bestseller nicht anheimgefallen. In Deutschland, Österreich und in der Schweiz ist das Buch auf Platz eins. In einem Youtube-Video sagt Daniele Ganser, er habe daran mit viel Herzblut gearbeitet, und das ganz allein. Es solle ein Buch sein für den Frieden. Jeder, der Krieg und Kriegspropaganda ablehnt, für den sei dieses Buch geschrieben. ●